

WS7: „Hilfe, morgen ist Gruppenstunde!

Was mache ich bloß?"

Vorbereitung, Gestaltung und Durchführung von Gruppenstunden ist eine der Hauptaufgaben als Gruppenleiter/in.

Es gibt viele Rezepte für Einstiege, Methoden und Werkzeuge zum Gestalten von Gruppenstunden. Aber das Richtige zu finden ist schwierig. Wenn die Gruppenmitglieder durch Mitbestimmung einbezogen werden, können sie mit demokratischen Entscheidungen zu einem gemeinsamen bewussten Handeln kommen, was die Motivation ungemein erhöht.

Wir werden die „Projektmethode“ als ein Beispiel durch angewandtes Ausprobieren vermitteln.

Leitung: Nicola Bernhardi, Diözesan-AK Jufi-Stufe und Stefan Morbach, Mitglied im „Pool – Ausbildung bewegt.“

WS8: „Standortbestimmung und Zukunft"

Wir werden uns mit den Ressourcen beschäftigen, die uns dorthin gebracht haben, wo wir aktuell sind und wir wollen schauen, was wir für die Zukunft bzw. für die eigenen gesetzten Ziele brauchen. Interessant für Aktive, die Perspektiven in der Pfadfinderarbeit suchen. Allerdings ist die Werkstatt auch für die geeignet, die einen Blick auf ihr privates oder berufliches Leben werfen wollen.

Leitung: Elke Allmacher, Beraterin „Beraten gestaltet Zukunft!“

WS9: Wasser marsch!

Dieser Kurs wendet sich an Gruppenleiter/innen der Kinderstufen. Wasser ist ein tolles Element. Wasser brauchen wir zum Leben, zum Waschen, zum Spülen, etc. Aber wir können auch mit Wasser spielen. Wir begeben uns nach Draußen und werden einige Spiele ausprobieren, die mit Wasser zu tun haben. Bitte an Wasserfeste Kleidung denken – es könnte nass werden...

Leitung: Christoph Postler, Diözesanreferent Ökologie, Tobias Stutz, Diözesan-AK Ökologie

Organisatorisches:

Die Teilnahme an der Gesamtveranstaltung ist wünschenswert. Aber auch Variationen sind möglich...

Bitte meldet euch umgehend mit dem beigefügten Anmeldezettel (oder per e-mail) an! Wählt bitte die beiden Werkstätten aus, die ihr am Samstag besuchen möchtet und beachtet, das WS2 nur am Vormittag und WS7 nur ganztags angeboten werden! Nach dem Anmeldeschluss werden wir die Teilnehmenden auf die Werkstätten entsprechend vor- und nachmittags verteilen.

Bei der Anmeldung teilt uns bitte auch mit, falls ihr vegetarisch Essen oder auch Kinderbetreuung möchtet!

Für die Übernachtung bringt bitte Bettlaken/Spannbettuch, Kopfkissen, Hausschuhe und Schlafsack mit.

Für die Abendgestaltung sind z.B. Gitarren und Liederbücher sehr willkommen!

Kosten: 20€/Person; ab 5 Personen/Stamm: 15€/Person

Verbindlicher Anmeldeschluss:

5. Juni 2009



DPSG Diözesanverband Trier
Weberbach 70
54290 Trier
Fon 0651/9771-180
Fax 0651/9771-189
info@dpsg-trier.de

Wegbeschreibung zum DPSG Diözesanzentrum Heddert:

1. Aus Richtung Saarbrücken/
Koblenz/Köln:
 - › BAB Koblenz-Saarbrücken A1 bis Abfahrt Reinsfeld.
 - › weiter über die B 407 (Hunsrückhöhenstraße) Richtung Kell/Zerf.
 - › 500m hinter der Ortseinfahrt Kell nach rechts abbiegen Richtung Schillingen/Pluwig.
 - › Durch Schillingen und Heddert durchfahren.
 - › Ca. 2km hinter Heddert auf freier Strecke (Hinweisschild) nach rechts abbiegen.
 - › Ca. 100m bis zum Haus.
1. Aus Richtung Hunsrück/ Mainz:
 - › B 50 Hunsrückhöhenstraße B 327 und B407
 - › ab Abfahrt Reinsfeld s.o.
2. Aus Richtung Trier:
 - › Trier-Tarforst-Filsch-Pluwig-Hinzenburg
 - › ca. 2km hinter Hinzenburg auf freier Strecke (Hinweisschild) nach links abbiegen
 - › ca. 100m zum Haus

EINLADUNG zum WERKSTATT- TREFFEN 2009

für Gruppenleiter/-innen
und Vorstände



19.-21. Juni 2009
im
DPSG Diözesanzentrum
Heddert

Liebe Pfadfinderinnen und Pfadfinder,
herzlich möchten wir euch zum diesjährigen Werkstatt-
treffen nach Heddert einladen!

Wie ihr seht, haben wir ein vielfältiges Angebot zusam-
mengetragen – jetzt liegt es an euch, daraus etwas für
euch persönlich und für eure Arbeit im Stamm, mit der
Gruppe, dem Team u.a. auszuwählen. Neu in diesem
Jahr ist, dass mit Ausnahme von WS2 (nur vormittags)
und WS7 (nur ganztags) die Werkstätten vor- und
nachmittags angeboten werden, so dass ihr ggf. auch
zwei Werkstätten am Samstag besuchen könnt.

Wir wünschen euch viel Lust beim Auswählen und freu-
en uns auf eine Begegnung mit euch!

Die Diözesanleitung der DPSG Trier

PROGRAMM

Freitag, 19. Juni 2009

- ab 18.00 ⌚ Anreise + Abendessen
- 19.30 ⌚ Begrüßung und Kennenlernen
- 20.00 ⌚ „Stufen-Werkstätten“,
z.B. Jufiplausch, Pfadi-Lounge;
„Vorstands-Werkstatttisch“
- 22.30 ⌚ Nachtgedanken

Samstag, 20. Juni 2009

- ab 8.00 ⌚ Frühstück
- 9.00 ⌚ Morgenimpuls
- ab 9.30 ⌚ Werkstattzeit 1
- 13.00 ⌚ Mittagessen
- 14.00 ⌚ Werkstattzeit 2
- 17.00 ⌚ Ende der Werkstattzeit
- 18.00 ⌚ Abendessen + Tagesausklang bei La-
gerfeuer und Pfadfinder-Activity
- 22.30 ⌚ Nachtgedanken

Sonntag, 21. Juni 2009

- ab 8.15 ⌚ Frühstück
- 9.15 ⌚ thematischer Gottesdienst
- 10.30 ⌚ Reflexion
- 11.30 ⌚ Mittagessen
- anschl. Aufräumen und Abreise

Werkstattangebote am Samstag:

WS1: Seilschaften

An und in den Seilen, Seil laufen, Seilpacour, Seil, Seil, Seil....
Mit dem Seil Vertrauen gewinnen in die eigene Kraft und da-
bei entdecken, was an Potenzialen noch in mir steckt und diese
dann tatsächlich abrufen und einsetzen.

Dabei werden selbst schwierige Aufgaben als lösbare Heraus-
forderungen erlebt. Und dadurch wird vielleicht die Erfahrung
am, auf und mit dem Seil übertragbar und nutzbar für mein
persönliches und pfadfinderisches Leben. Praktisches Er-Lernen
für den einzelnen Teilnehmenden, aber auch für seine Arbeit in
und mit Gruppen steht im Mittelpunkt der Werkstatt.

Leitung: Stefan Burr, Pastoralreferent und Erlebnispädagoge

WS2: Alles beginnt mit einem Spiel

Jugendarbeit ohne Spiele ist undenkbar. Spiel ist Spaß, Aktion
und vieles andere mehr. Denken, Fühlen und körperliches Tun
sind angesprochen. Spiele machen neugierig, ermutigen zum
Ausprobieren und Gestalten; fordern die Kreativität und Phant-
asie heraus; fördern soziales Verhalten und Kooperationsfä-
higkeit. In dieser Werkstatt geht es um Spielepädagogik und
den Nutzen für die Gruppenarbeit. Zielgruppe sind Lei-
ter/innen der Wölflings- und Jungpfadfinderstufe.

Leitung: Roland Hinzmann, Pastoralreferent

WS3: Glaubenssache

Glaube und Kirche gehören für die DPSG als katholischen
Verband einfach dazu. Vielen fällt das Sprechen über diese
Themen schwer, viele Kinder haben kaum noch einen Zugang
dazu. Da stellt sich die Frage, was dieser Glaube mit dem eigen-
en Leben als Pfadfinder/in zu tun hat und mit dem Leben der
Gruppe oder des Stammes. In diesem Workshop geht es dar-
um, Zugänge zum Glauben zu erschließen, Fragen zu stellen,
Entdeckungen zu deuten...

Leitung: Martin Laskewicz, Diözesanreferent Wölflingsstufe

WS4: Frischer Wind bei uns im Bezirk –

das geht auch mich an !!!

Schmoren im eigenen Saft tut nur dem Sonntagsbraten gut! Wir
Pfadfinder wollen ja andere an unserem Abenteuer teilhaben
lassen und voneinander lernen. Neue Erfahrungen brauchen
oft auch neue Menschen. Die kommen aber nicht von alleine
in unseren Bezirk/Stamm, wir müssen etwas dafür tun. Aber
wie gehen wir es an? Was kann ich als Bezirksvorstand, aber
auch als Stammesvorstand dafür tun? Welche Rolle spielt pro-
jektorientierte Arbeit beim Verbandsaufbau? Welchen Vorteil
hat mein Stamm/Bezirk durch die Aufbauarbeit?

All diese Fragen, die die Entstehung einer Siedlung/eines Auf-
bauprojektes betreffen, kommen in dieser Werkstatt auf den
Tisch. Egal ob ich als Bezirksvorstand von Menschen auf ein

mögliches Aufbauprojekt angesprochen werde oder ich als
Stammesvorstand gefragt werde, die Patenschaft für eine Sied-
lung zu übernehmen – beides fordert mich und meine Kreativi-
tät.

Gemeinsam werden wir erste Schritte überlegen, Methoden
ausprobieren und kreativ sein.

Ach ja – vielleicht finden wir ja auch Backrezepte für neue
Gruppenleiter!? – mal abwarten... ☺

Leitung: Nicole Emmler, DPSG-Bildungsreferentin

WS5: Programm ohne Programm

- Erlebnisse der dritten Art

Diese Werkstatt ist ein Risiko. Genau genommen ist er über-
haupt keine Werkstatt. Es ist vielleicht ein Experiment. Pro-
gramm ohne Programm heißt, dass die zusammenkommende
Gruppe die Themen zielorientiert bearbeitet, die von euch mit-
und eingebracht werden. Keine Werkstatt wird näher dran sein
an deinem Thema, deinen Potentialen der Qualifizierung und
Weiterentwicklung rund ums Leiten und Führen, rund um
Krisenbewältigung und Perspektivgewinnung.

Wir bieten dir ein Wagnis, dir selbst und deinen Möglichkeiten
zu begegnen, angemessene Wege aufzuspüren für ein Mehr an
Freude, Motivation, Gestaltungsspielraum ... und wir tun das
auf abwechslungsreiche Art und Weise.

Leitung: Suzanne Bauer, Beraterin „Beraten gestaltet Zukunft!“

WS6: Kinder und Jugendliche schützen!

In der letzten Zeit ist das Thema der Kindeswohlgefährdung im
besonderen Maße in den Blickpunkt der Öffentlichkeit geraten,
was mitunter an der Berichterstattung über spektakuläre Fälle
bzw. Lebenssituationen von misshandelten oder verwaahlsten
Kindern in den Medien liegt. Allerdings fokussiert nicht nur die
Öffentlichkeit ihren Blick auf das Thema Kindeswohl, auch in
Fachkreisen der Kinder- und Jugendarbeit ist die Debatte neu
entfacht, seit der Gesetzgeber durch Änderungen im Kinder-
und Jugendhilfegesetz (§§ 8a, 72a SGB VIII) die rechtlichen
Vorgaben auf den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
präzisiert. Ziel ist, das Wohl der Kinder und Jugendlichen bes-
ser zu schützen.

Im Rahmen dieses Werkstatt wollen wir uns mit folgenden
Inhalten befassen: Betrifft diese Gesetzesänderung auch ehren-
amtliche Mitarbeiter/innen in der Kinder- und Jugendarbeit?
Welchen Beitrag können ehrenamtliche Mitarbeiter/innen zur
Optimierung des Schutzauftrages leisten? Worauf müssen wir
achten?

Leitung: Karin Faber, KSJ-Bildungsreferentin

WERKSTATT- TREFFEN 2009

Anmeldezettel

Bitte ausgefüllt zurück bis zum 4. Juni 2009

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____

Telefon: _____
e-mail: _____

-
- WS1 Seilschaften
WS2 Alles beginnt mit einem Spiel
WS3 Glaubenssache
WS4 Frischer Wind bei uns im Bezirk
WS5 Programm ohne Programm
WS6 Kinder und Jugendliche schützen
WS7 Hilfe, morgen ist Gruppenstunde
WS8 Standortbestimmung und Zukunft
WS9 Wasser marsch!

Meine gewünschte(n) Werkstatt/Werkstätten
am Samstag ist/sind WS ___ (und WS ___).



zurück an das DPSG Diözesanbüro
Weberbach 70
54290 Trier
info@dpsg-trier.de

WERKSTATT- TREFFEN 2009

Anmeldezettel

Bitte ausgefüllt zurück bis zum 4. Juni 2009

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____

Telefon: _____
e-mail: _____

-
- WS1 Seilschaften
WS2 Alles beginnt mit einem Spiel
WS3 Glaubenssache
WS4 Frischer Wind bei uns im Bezirk
WS5 Programm ohne Programm
WS6 Kinder und Jugendliche schützen
WS7 Hilfe, morgen ist Gruppenstunde
WS8 Standortbestimmung und Zukunft
WS9 Wasser marsch!

Meine gewünschte(n) Werkstatt/Werkstätten
am Samstag ist/sind WS ___ (und WS ___).



zurück an das DPSG Diözesanbüro
Weberbach 70
54290 Trier
info@dpsg-trier.de

WERKSTATT- TREFFEN 2009

Anmeldezettel

Bitte ausgefüllt zurück bis zum 4. Juni 2009

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____

Telefon: _____
e-mail: _____

-
- WS1 Seilschaften
WS2 Alles beginnt mit einem Spiel
WS3 Glaubenssache
WS4 Frischer Wind bei uns im Bezirk
WS5 Programm ohne Programm
WS6 Kinder und Jugendliche schützen
WS7 Hilfe, morgen ist Gruppenstunde
WS8 Standortbestimmung und Zukunft
WS9 Wasser marsch!

Meine gewünschte(n) Werkstatt/Werkstätten
am Samstag ist/sind WS ___ (und WS ___).



zurück an das DPSG Diözesanbüro
Weberbach 70
54290 Trier
info@dpsg-trier.de